

Weihnachtsfeier - statt Weihnachtsfeier, gelungene Veranstaltung der Leichtathletikfreunde Villmar.

Elea Löhr LfV-Sportlerin des Jahres 2021 und Lena Schmidt Leichtathletikfreund des Jahres 2021.

Da die Weihnachtsfeier der Leichtathletikfreunde 1987 Villmar in diesem Jahr wieder nicht wie gewohnt stattfinden konnte, wurde ein weihnachtliches Treffen ins Freie verlegt, mit Lagerfeuer, Ehrungen, netten Überraschungen und natürlich mit Abstand. Festlich geschmückte Tische vor dem Vereinsheim, an denen sich mehr als 60 Personen eingefunden hatten und eine schöne, kurzweilige Zeit verbrachten. Umrahmt wurde das kleine Programm mit weihnachtlichen Klängen von Martin Frömel auf dem Akkordeon. Nach der Begrüßung des 1. Vorsitzenden Walter Haas, folgte eine kurze Jahresbilanz. So haben die Leichtathletikfreunde 1987 Villmar im Jahr 2021 mit 43 Sportlerinnen und Sportlern an 17 Sportfesten teilgenommen und haben es insgesamt auf 91 Siege gebracht, darunter erfreulicherweise auch fünf Kreismeistertitel durch Alexander Fiehn (2), Steven Ulbrich (2) und Elea Löhr. In diesem Jahr konnten fünf eigene Sportveranstaltungen durchgeführt werden, mit guter Resonanz und großer Begeisterung: Vereinsmeisterschaft, Sommersportfest, Werfer- und Stoßer-Treff, Dorflauf und das Benefiz Beachvolleyball-Turnier in Kooperation mit der Jugendpflege. Auch die diesjährige Jahreshauptversammlung mit kompletter Vorstandswahl und eine sehr gelungene Freiluft-Saisonabschlussfeier konnten stattfinden. Mit sechs Athletinnen und Athleten nahmen die LfV an den Deutschen Mehrkampfmeisterschaften in Bergisch-Gladbach teil und konnten gute bis sehr gute Platzierungen erringen: Alexander Fiehn (Männer) 3. im Steinstoßen und 5. im Schleuderball, Lorenz Braun (Männer) 4. im Fünfkampf und im Schleuderball und 6. im Steinstoßen, Eric Rubröder (MJ 16-17) 4. im Steinstoßen und 9. im Schleuderball, Steven Ulbrich (MJ 14-15) 5. im Schleuderball, Elea Löhr (WJ 14-15) 5. im Fünfkampf und 15. im Schleuderball und Emily Schmitt (WJ 14-15) 16. im Fünfkampf und 17. im Schleuderball. Beim Bergfest auf dem Mensfelder Kopf wurde Lorenz Braun Bergfestsieger. Sportlich konnte man mit den Leistungen bei den wenigen Veranstaltungen im Jahr sehr zufrieden sein, so Haas. Die Leichtathletikfreunde Villmar jammern auch nicht über finanzielle Einbußen und großen Mitgliederschwund. Natürlich sind die Einnahmen nicht wie vor der Pandemie, aber auf der anderen Seite gab es auch geringere Ausgaben, so dass sich alles im Rahmen hält. Natürlich haben die LfV wie in jedem Jahr auch Austritte von Mitgliedern, was sehr bedauerlich ist. Erfreulicherweise hat der Verein aber fast doppelt so viele Neueintritte zu verzeichnen. Das Training von den Bambinis bis zu den Senioren läuft nach wie vor reibungslos ab und die nächsten Veranstaltungen sind bereits in Planung. Nach der kurzen Bilanz folgte dann die Ehrung der erfolgreichsten Sportler in diesem Jahr. Trainingsfleiß, Wettkampfteilnahme, Erfolge, Meisterschaften und Bestleistungen sind unter anderem Kriterien für den Sportler des Jahres, wobei es in diesem Jahr zwischen den ersten beiden sehr knapp zugeht. Der LfV – Sportler des Jahres ist erstmals weiblich, also Sportlerin des Jahres 2021 ist Elea Löhr vor Lorenz Braun. Es folgen Steven Ulbrich, Alexander Fiehn, Eric Rubröder, Emily Schmitt, Martin Frömel, Christoph Höhler, Laura Fiedler, Liam Dernbach und Jannik Schmidt. Diese Athletinnen und Athleten erhielten einen Erinnerungspokal für ihre Leistungen. Elea Löhr zudem noch einen Wanderpokal als „Sportlerin des Jahres“. Ein weiterer Wanderpokal, den für den „Leichtathletikfreund des Jahres“, geht in diesem Jahr an die neue Schülerwartin und verantwortliche für die Bambinis Lena Schmidt. Dieser Pokal wurde bereits zur ersten

Weihnachtsfeier 1987 gestiftet und kann von jedem Mitglied nur einmal errungen werden, für besondere Verdienste im Verein. Weitere verdiente Mitglieder erhielten als kleines Dankeschön kleine Präsente. An dieser Stelle vom 1. Vorsitzenden Walter Haas noch einmal ein ganz herzliches Dankeschön an alle, die in irgendeiner Weise den Verein im Jahr 2021 unterstützt haben, sei es als Wettkämpfer, Kampfrichter, Helfer oder Spender, sowie ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute, vor allem Gesundheit für das neue Jahr. Die erste LfV – Veranstaltung im Jahr 2022 soll am 15. Januar die Winterwanderung sein. Mittlerweile war es dunkel geworden und so klang dann eine harmonische kleine Feier bei loderndem Feuer allmählich aus und alle waren zufrieden und hatten ihre Freude.

Gez. Walter Haas